



Nachrichten

der Evangelischen
Kirchengemeinde Horn

Dezember 2019 / Januar / Februar 2020



© Krippe: Holzbildhauer Rudi Bannwarth, St. Stephan, Karlsruhe / Foto: Wolfgang Cibura.
In: www.pfarrbriefservice.de

Ich glaube;

hilf meinem Unglauben!

(Mk 9,24, Jahreslosung 2020)

Das geistliche Wort

Achtung Baustelle! Da wird nicht nur Neues aufgebaut, sondern alter Schutt liegt vor den Füßen, Vorsicht ist geboten. In der Gefahrenzone scheint der Zimmermann in Baukleidung allein stimmig zu stehen. Weder der junge Mann mit Rucksack aber ohne Kopf-Schutz, noch Esel und Schaf und erst recht nicht die Frau mit gewickeltem Kind auf dem Arm scheinen zu passen. Und es bleibt unklar, warum der Handwerker nichts sagt oder tut, um Menschen und Tiere aus der Gefahrenzone in Sicherheit zu bringen – da stimmt doch was nicht, oder? Und dann das Schild über den Eingang zum Baustellenhaus: „Weihnachten, Gott ganz nah“. Wird's dadurch stimmig? Eine moderne Weihnachtskrippe auf einer Baustelle? Ohne Accessoires wie Holzstall, Engelchor, Festbeleuchtung in dunkler Nacht und Tannenbaum mit Geschenken für die Weihnachtsstimmung? Stattdessen als „Geschenk“ ein Container, geöffnet für Bauschutt Namens „Glaube, Liebe Hoffnung“ Das ist doch weder eine alltägliche Baustelle noch eine weihnachtliche Krippe? Oder? In der Karlsruher St. Stephanskirche wurden die Menschen so auf Weihnachten eingestimmt, unglaublich, oder?

Ich glaube; hilf meinem Unglauben! (Mk 9,24) so lautet die Jahreslosung 2020 und sie stimmt mich ein für das Christfest. Ich glaube: das es für viele ein besonderes Fest ist, auf das sie sich freuen, das Licht in die dunkle Zeit bringt, in dem Gott eine Rolle spielt.

Hilf unserem Unglauben, wenn Menschen sorgenvoll oder unbewegt auf

Weihnachten blicken, weil ein weihnachtlich geschmücktes Zimmer oder festlich gestimmtes Inneres nicht passen, wenn mitten in Lebens- und Welt-Baustelle Gott mit Friedenswort und freudiger Nachricht nahe kommt. Entweder müsste man sich auf neu vorbereiten oder Weihnachten anders sein – *Ich glaube; hilf meinem Unglauben!* (Mk 9,24) Und genau das ist die Weihnachtsbotschaft, Gott ist ganz nah, bringt Glaubensfunken, seine göttliche Liebe und Hoffnungslichter mitten in den Lebens-Bauschutt, des ausgehenden Jahres, wo wir Gottes Nähe und Hilfe vermisst haben. Wo wir zweifeln: Gott ganz menschlich nah, im Kind, im heilenden, auferstandenen Jesus? Das stimmt nur für damals, geglaubt in Kindertagen. Weihnachten ist anders: IHN in diese Lebens-Welt-Baustelle hineinzutragen, vertraut sich Gott uns an: zu den Menschen, die nicht feierlich, glaubensvoll eingestimmt sind und sich doch nach einem guten Wort sehnen, zu denen, die Unfrieden durch ihre Hassreden stiften, aus Friedens-Liebe klar NEIN zum Hass und JA zum Menschen zu sagen ...

Dann ist Gottes Nähe nur ein Gebetsruf entfernt: *hilf meinem Unglauben*, dass DU auch zu MIR in die Baustelle meines Lebens kommst. Dann dient mir der Container nicht dazu, „Glaube, Liebe Hoffnung“ zu entsorgen, sondern fordert mich zum „Containern“ auf: was andere als „abgelaufen / nutzlos“ wegschmeißen, herauszuholen, mich über den gefundenen „Schatz“ zu freuen und selbst zu nutzen, nicht nur an Weihnachten.

Ihre Pastorin Wegener

Advent und Weihnachten

Gemeinsam Advent feiern mit Kirchenchor

Herzliche Einladung zu unserer Adventsfeier am

**Donnerstag, dem 12(!). Dezember, 15 - 17 Uhr
im Gemeindehaus Horner Heerstraße 28**

Gedeckte Tische mit Kaffee und Adventsgebäck laden zum Gespräch ein. Mit adventlichen Texten stimmen wir uns auf die Advents- und Weihnachtszeit ein und entdecken den „echten Nikolaus“. Den musikalischen Rahmen wird der Kirchenchor unter der Leitung von Frau Thyssen bilden.

Für die Vorbereitung wäre es schön, wenn Sie sich im Gemeindebüro (Tel. 23 60 56) anmelden würden. Wir freuen uns, wenn Sie kommen und wir uns sehen.



Alle Jahre wieder... Information zu den Weihnachtsgottesdiensten

15 Uhr Familienweihnachtsgottesdienst mit Krippenspiel: Ein Gottesdienst speziell für Menschen mit kleinen und großen Kindern. Das Krippenspiel macht die Weihnachtsbotschaft anschaulich und lebendig.

17 Uhr Christvesper: Zur Abendzeit bieten wir einen festlichen und feierlichen Gottesdienst mit viel Musik an.

22 Uhr Besinnlicher Gottesdienst zum Heiligen Abend: Den Heiligen Abend nach der häuslichen Feier in Ruhe ausklingen zu lassen - der Gottesdienst mit vertrauten Liedern und einer Predigt über ein Weihnachtsbild lädt Sie dazu ein.

23.30 Uhr Evangelische Messe (Christnachtfeier): Zur Nacht feiern wir einen liturgisch geprägten Gottesdienst mit Abendmahl.

Wir freuen uns, Sie zu sehen und wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit.

Ihre Pastoren Heike Wegener, Stephan Klimm

Die Weihnachtsfeier „Weihnachten gemeinsam feiern in Horn“

Findet dieses Jahr in Horn leider NICHT statt. Für das nächste Jahr ist ein Neuanfang geplant. Helfende Hände sind willkommen!

Kontakt: Pastor Stephan Klimm (Tel.: 23 92 93).

Friedenslicht aus Bethlehem

Unter dem Motto: „Mut zum Frieden“ wird von der Geburtskirche in Bethlehem das Licht in alle Welt gebracht. In Bremen wird es beim **ökumenischen Friedensgebet am 16. Dezember um 18 Uhr im Bremer Dom** weitergegeben. Vom 24. Dezember bis zum 6. Januar brennt das Licht in der Horner Kirche. Am einfachsten kann man sich das Friedenslicht aus dem Luisental 26 holen, dort brennt es draußen in einer Laterne vom 18. Dezember bis zum 6. Januar.



Ökumenischer Jahresstart

Am **10. Januar 2020** feiern wir um **19 Uhr im Gemeindezentrum Unser Lieben Frauen** (H.-H.Meyer-Allee 40a.) unter dem Motto: „**Gott wickelt seinen Segen**“ einen **ökumenischen Segensgottesdienst**. In dieser Feier besteht das Angebot, sich Gottes Segen persönlich zuzusprechen zu lassen. Anschließend ist Zeit für Begegnung beim Mitbringbuffet.

Neuigkeiten Kooperation Horn Andreas Borgfeld

Die geplante Zusammenarbeit der drei Gemeinden in den Bereichen Jugenddiakonie und Kirchenmusik haben wir bei verschiedenen Gemeindeveranstaltungen vorgestellt. Die regionale Kirchenmusikstelle hat den Schwerpunkt Kinder- und Jugendchorarbeit, eine weitere halbe B-Stelle für die Musik wird anschließend ausgeschrieben werden. Im Rahmen des Verfahrens sind für den 12., 19. und 26. Januar um 11.30 Bewertungsgottesdienste geplant (siehe Gottesdienstplan), in denen sich je ein/e eingeladene/r Kandidat*in beim Einüben eines neuen Liedes, in der musikalischen Begleitung und Akzentsetzung präsentieren kann. Bitte kommen Sie zahlreich! Wir Mitglieder vom Kirchenmusik-Koop-Ausschuss hören anschließend gern von Ihren Eindrücken, dies wird, wie es üblich ist, ohne den/die Bewerber/in geschehen.



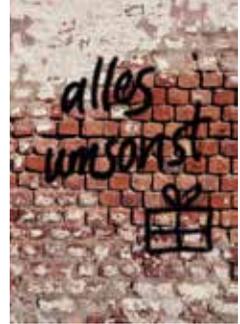
Ihre Heike Wegener

Termine

„Alles umsonst – ein Übungsweg“

Ökumenische Exerzitien im Alltag, 3. März – 7. April 2020

„Alles umsonst“- was höre ich? Ein kostenloses Geschenk? Oder dass alles vergeblich? Zwischen mir und Gott vertrauen können und Zweifeln an mir und Gott spielt sich das Leben oft ab. Dem Raum zu geben, Gottes Begleitung auf die Spur zu kommen, dazu laden die ökumenischen Exerzitien im Alltag ein, unsere eigenen Fragen, Erfahrungen und Suchbewegungen zu entdecken und den Glauben zu vertiefen. Die gemeinsamen Abende finden in der Regel **dienstags um 19.30 Uhr** im **Gemeindehaus Horner Heerstraße 28** statt.



Bitte melden Sie sich bis zum **25. Februar 2020** im Gemeindebüro, Tel. 23 60 56 oder bei Pastorin Wegener, Tel. 398 87 66 an. Kosten: 15,- € für das Material. Bitte beachten Sie die ausliegenden Einladungen.

Weltgebetstag 2020: Simbabwe: „Steh auf und geh!“



In den letzten Jahren hat sich das gesellschaftliche Leben in Simbabwe verändert, hin zu einer hoffnungsvollen Zukunft. Das Titelbild, mit dem Namen „Rise! Take Your Mat and Walk“, macht dies anschaulich. Die Künstlerin Nonhlanhla Mathe hat sich dabei von der Heilung des gelähmten Menschen (Joh. 5,2–9a) inspirieren lassen. Christinnen aus Simbabwe haben den Gottesdienst verfasst.

Die thematischen Abende laden ein, das Land, typische Speisen und die biblische Heilungsgeschichte zu entdecken. Sind Sie neugierig geworden? Dann kommen Sie doch zu den Treffen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. **Die Abende finden im Gemeindehaus der Andreaskirche (Werner-von-Siemens-Straße 55) statt.**

Di. 14.1., 19-21 Uhr: Land und Leute, Di. 28.1., 19 Uhr: Bibelarbeit, Do. 13.2., 19 Uhr: kreatives Angebot mit Tanz (Do. 5.3., 19 Uhr Probe für den Gottesdienst)

Den Weltgebetstag feiern wir gemeinsam am **Freitag, dem 6. März 2020**, um **17 Uhr** in der **Kirche der Andreaskirche**, danach gibt es ein Abendessen.

Angedacht ist wieder ein Chorprojekt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und Informationen im Internet.

Ihre Pastorin Heike Wegener

Ein Nachruf auf Wilhelm Niebecker

Das Gedächtnis der Gemeinde

Am 3. September 2019 ist Wilhelm Niebecker im 88. Lebensjahr gestorben. Seit ich 1951 in die Horner Gemeinde kam, spielte Wilhelm Niebecker für mich eine wichtige Rolle. Wir waren zusammen im Jugendkreis, im Chor, haben zusammen die Gemeindereise nach Ravenna erlebt – und vor allem Gottesdienste gefeiert.

Wilhelm Niebecker lebte in dem Haus seiner Eltern im Achterdiek. Sein Garten war ihm Kraftquelle und Aufgabe: liebevoll ließ er Tieren und Pflanzen Raum und erfreute sich an der Natur. Konfirmiert wurde er 1947 in der Horner Kirche von Pastor Fraedrich. Seitdem blieb er der Horner Gemeinde verbunden und prägte ihre Wege. Er wurde nicht nur durch seine Arbeit im Archiv im umfassenden Sinne das Gedächtnis der Gemeinde,



hat er doch viele Stationen der Gemeindegeschichte miterlebt und gestaltet. Nach der Teilung der Gemeinde in Horn I und Horn II gehörte er zu der Gemeinde Horn I und schloss sich der Michaelsbruderschaft an, die einen Schwerpunkt auf liturgische Gottesdienste legt. Er war im bald gegründeten Verwaltungsausschuss und im Friedhofsausschuss aktiv, beides Gremien, die sich aus Mitgliedern von beiden Teilgemeinden zusammensetzten. Außerdem war er im Konvent, engagierte sich im Kirchenvorstand und blieb auch mit der Vereinigung der Gemeinden im Jahre 2004 prägend für die Gemeinde.

Wilhelm Niebecker war das Gedächtnis der Gemeinde, das heißt: er konnte erzählen, wie die Wege der Gemeinde waren, denn er war selber Teil davon. Die Vereinigung der beiden Gemeinden hat er mitgestaltet und hat mit Pastor Finckh zusammen einen lesenswerten Aufsatz über die Geschichte der Gemeinde verfasst.

Wilhelm Niebecker liebte lange Gespräche über Themen, die die Gemeinde betrafen – ich sehe ihn noch nach dem Gottesdienst hinten in der Kirche stehen...

Seine letzten Jahre waren von Krankheiten geprägt. Nun ist er friedlich eingeschlafen. Er wird vielen von uns in deutlicher Erinnerung bleiben.

Hanna Thyssen

Foto: Privat

10 Jahre Lindencafé...

...ein besonderes Geschenk

Vor zehn Jahren hat Gisela Neumann den offenen Trauertreff „Lindencafé“ ins Leben gerufen. Seitdem treffen sich regelmäßig Menschen, die einen Abschied erleben, im Gemeindehaus in der Horner Heerstraße.

Einmal raus kommen, einander begegnen, von den Anderen hören, erzählen können, weinen, lachen – schlicht und einfach das volle Leben. Auf dem Weg der Trauer zurück ins Leben finden. Dafür bietet Gisela Neumann mit vielen Erfahrungen den Rahmen. Liebevoll und empathisch gestaltet sie die Treffen, bietet viel Raum zum Austausch. Dafür gilt ihr großer Dank! Das ist eben mehr als Worte fassen können, es ist, was geschieht: in der Begegnung, im Hören, im einfach da sein.

Und so sind in diesen zehn Jahren des Lindencafés viele gekommen, es haben sich Freundschaften gefunden und es ging zurück ins alltägliche Leben.

Herzliche Einladung zur Feier dieses besonderen Jubiläums am

Sonntag, dem 8. Dezember, um 10 Uhr, im Gottesdienst zum 2. Advent
mit anschließendem Kirchcafé im Gemeindehaus in der Horner Heerstraße.



Offener Trauertreff-
punkt in der Horner
Kirchengemeinde

Gemeindereise nach Paris vom 21. bis 24. Mai 2020 „Von der Kunst zum Begegnen“

Entdecken Sie Paris, die zauberhafte Stadt an der Seine, Anziehungspunkt für Künstlerinnen und Künstler damals wie heute. Besuchen Sie mit uns ausgewählte und auch unbekanntere Seiten der Kunstmetropole: das Centr  Pompidou, das jüdische Viertel Marais, die Sainte-Chapelle, das Atelier des Bildhauers Alberto Giacometti und vieles mehr.

Zusammen mit Pastor Stephan Klimm und Silke Mumm begeben wir uns auf künstlerische Spurensuche auch abseits der gewohnten Pfade, begegnen der Pariser Geschichte und genießen die einzigartige Atmosphäre der Kunstmetropole.

Im Preis enthalten: Unterbringung mit Frühstück im „Foyer le Pont“, ein vom „Begegnungszentrum der evangelischen Kirchen in Europa“ geführtes Haus und Sitz von „Aktion S hnezeichen“ in Frankreich, im schönen K nstlerviertel Montparnasse. Fahrt mit der Bahn von Bremen nach Paris und zurück. Eintrittspreise und Führungen, Metro.

  520,- pro Person im Doppelzimmer (bei Doppelzimmerbelegung)

  599,- pro Person im Einzelzimmer

Herzliche Einladung zum **Informationsabend am 16. Januar 2020, um 18.30 Uhr**, im Gemeindesaal Horner Heerstr. 28! Anmeldeformulare werden dort ausgegeben und können ab dem 17. Januar bis 14. Februar 2020 im Gemeindebüro abgeben werden.

A bientôt   Paris!

Silke Mumm und Stephan Klimm



  panthamedia



Am **Sonntag 1. Advent, 1.12.2019**, findet **um 17 Uhr** wieder das Konzert aller unserer Musikgruppen statt. Herzliche Einladung zum Zuhören und Mitsingen.

Am **Donnerstag, 5.12.2019**, findet **um 18 Uhr** unter dem Titel *Vienne la rosée* das Advents- und Weihnachtskonzert des Gymnasiums Horn statt.

Am **2. Advent, 8.12.2019**, wird unser Gottesdienst **um 10 Uhr** als Kantatengottesdienst mit Vincent Lübecks "Willkommen, süßer Bräutigam" und anderer Musik vom Allegro Chor Stuhr-Brinkum als Kantatengottesdienst gestaltet.

Konzert der Barockgeigenklasse der HfK Bremen, Leitung: Beronika Skuplik, **Mittwoch, 18.12.2019 um 19 Uhr**.

Am **4. Adventssonntag, 22.12.2019, um 17 Uhr** geben die vier Musiker Anne Hüttmann (Violine), Cornelia Vogt (Violine), Susanne Wiznerowicz (Sopran, Orgel) und Jan Wiznerowicz (Bass, Orgel) ein Adventskonzert in der Horner Kirche. Genießen Sie die Vorfreude auf Weihnachten mit adventlicher Musik barocker Meister wie Rosenmüller, Krieger und anderen!

Die Weihnachtsgottesdienste werden wieder mit vielfältiger Musik gestaltet.

Am **Sonntag, 29.12.2019, um 10 Uhr**, wird der Gottesdienst als Weihnachtslieder-Singe-Gottesdienst mit unserem Chor gefeiert.

Im Februar 2020 wird der Renaissancekreis mit seinem neuen Leiter Juraj Korec einen Gottesdienst gestalten. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Aushänge.

Vorschau: **Am 1. März 2020** wird **um 17 Uhr** in unserer Kirche die Johannespassion von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Geübte Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen mitzusingen. Für Probenstermine und Noten bitte bei unserem Kirchenmusiker Jonathan Hiese nachfragen.

**Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei,
es wird aber um eine Spende gebeten.**

Hélène Berr „Pariser Tagebuch 1942-1944“ Lesung mit Musik

Eine junge Pariser Jüdin zur Zeit der deutschen Besatzung beschließt, nicht zu fliehen. Sie schreibt ein Tagebuch und wird damit Zeitzeugin des Schreckens. Es lesen Frauke Röhrs und Pastor Stephan Klimm, musikalisch begleitet von Enno Popken, Saxophon.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Abend am **31. Januar 2020, um 19 Uhr** im **Gemeindesaal Horner Heerstr. 28**. Der Eintritt ist frei.

Pastor Stephan Klimm



Die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind da.

Herzlich willkommen.

Nach einem neuen Konzept wird am Mittwoch der Unterricht auf zwei Stunden verlängert und findet alle 14 Tage statt. In der Woche ohne Unterricht treffen sich die jungen Leute in der Teestube. Dort wird es immer ein abwechslungsreiches Angebot geben. Die Teestube ist wöchentlich am Dienstag und Mittwoch von 16 Uhr bis 20 Uhr geöffnet.

Das Teestubenteam freut sich auf Euch.

Großer Andrang beim Fest der Kulturen

Mit diesem Andrang haben wir nicht gerechnet. Gemeinsam mit den Kooperationspartnern *Fluchtraum Bremen e.V.* und *Zuflucht e.V.* haben wir zu einem „Fest der Kulturen“ eingeladen und ca. 120 Gäste kamen am Freitag, dem 25. Oktober ins Gemeindehaus der Horner Kirche. Das Motto des Abends: *Musik, Essen und Geschichten rund um ein Ankommen in Bremen* bekam somit eine konkrete Ergänzung: *Zusammenrücken und teilen*. Es gab reichlich Gelegenheit zum informellen Austausch, zum persönlichen Gespräch, umrahmt von leckerem Essen, von Musik und Tanz, sowie einigen wenigen Wortbeiträgen. An den Tischen saßen bunt gemischt Jung und Alt, aus unterschiedlichen Ländern und Kulturen, aus Afrika, Afghanistan, Syrien, Irak, Deutschland. Ganz offensichtlich kamen die Gäste schnell ins Gespräch.

Der Abend begann mit der Präsentation des Kunstprojekts *Der Flug der Stifte*. Ein gutes Dutzend junger, talentierter Malerinnen und Maler stellten sich dem Publikum persönlich vor. Juliane Stegemann-Trede und Silke Behrens, die beiden Initiatorinnen und Macherinnen, schilderten anschaulich, wie aus dem improvisierten Beschäftigungsangebot in der Borgfelder Sporthalle ein dauerhaftes, kreatives Kunstprojekt wurde, das mit Vernissagen und Ausstellungen auf sich aufmerksam macht. Im Gemeindehaus sind noch bis Ende November insgesamt 75 Exponate der jungen Künstler zu besichtigen. Viele Bilder können auch käuflich erworben werden.

Weitere bewegende und anrührende Momente waren die emotionalen Worte, die junge Geflüchtete an ihre Mentorinnen richteten. Alle Mentorinnen waren sich einig, dass sie durch diese Begegnungen viel zurückbekommen und täglich dazu lernen.

Danach war tanzen angesagt. Jung und Alt, Frauen wie Männer, Einheimische wie Zugewanderte, sie alle füllten die Tanzfläche. Gegen 21.30 Uhr endete dieses Fest der Kulturen, das seinem Namen alle Ehre machte.

Café Mittwoch Nachlese / Spendenaufruf KiGa

Schön war´s...

Am 18. September feierte das „Café Mittwoch“ 5-jähriges Jubiläum und viele Menschen kamen und feierten mit!



An schön gedeckten Tischen und mit wie gewohnt lecker zubereiteten Speisen kamen Gäste, Spender und Spender*innen, Interessierte, Haupt- und Ehrenamtliche zusammen. Es wurde sich angeregt unterhalten, den Ansprachen sowie den musikalischen Darbietungen von Hanna Thyssen und Miriam Schultz gelauscht, bei bestem Wetter Grillwurst gegessen und der Seifenblasendarbietung von Pastor Stephan Klimm zugeschaut.

Herzlichen Dank allen Gästen, Helfern und Unterstützern für diesen wunderschönen Tag!

Silke Mumm

Fotos: A. Juckenhöfl

Wir bitten um Ihre Unterstützung:

Eine Rutsche für die Krippenkinder

Seit August dieses Jahres spielen nicht mehr nur 10 sondern 20 Krippenkinder in unserem Haus. Der Spielplatz für die Kleinen wurde eigens dafür vergrößert, dort ist jetzt viel Platz zum Toben und Spielen. Es gibt ein kleines Klettergerüst, eine Sandkiste und eine Hängematte.

Zum Sommer wünschen sich die Kinder dazu eine Rutsche. Dafür sparen wir fleißig und freuen uns über jede Spende, die die Kleinen schneller zum Rutschen führt.

Ulrike Teschner

Wir bitten um Ihre Spende

„Ein jeder, wie er's sich im Herzen vorgenommen hat, nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.“ 2. Kor 9,7

- Wir möchten Ihnen eine aktuelle Herzensangelegenheit der Gemeinde vorstellen (siehe Seite 11) und hoffen Sie haben die Möglichkeit, diese durch Ihre Spende zu unterstützen. Oder Sie spenden für:
- Gemeinde allgemein
 - Jugendarbeit
 - Kindergarten
 - Besuchsdienst
 - Café Mittwoch
 - Föttenkreis
 - Ökologie
 - Flöttenkreis

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

EV. Kirchengemeinde Horn

IBAN

DE86 2905 0101 0001 0542 38

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

SBREDE22XXX

Betrag: Euro, Cent

ggf. Stichwort

Spende für

PLZ und Straße des Spenders (insg. max. 2 Ziffern a 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Datum

Unterschrift(en)

S P E N D E

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Zahlungsempfänger

IBAN

BIC

Betrag: Euro, Cent

EUR

Kunden-Referenznr. noch Verwendungszweck (nur für Zahlungsempfänger)

Kontoinhaber/Zahler: Name

IBAN des Kontoinhabers

(Quittung des Kreditinstituts bei Bareinzahlung)



Tag der offenen Tür in unserem Kindergarten

Im Januar ist Anmeldezeit in unserem Haus. In dieser Zeit können Sie Ihr Kind für die Krippe und den Kindergarten bei uns im Kitabüro anmelden. Bitte geben Sie mit der Anmeldung auch den Kita-Pass ab.

Am Samstag, dem **18. Januar 2020** findet von **10 bis 12.30 Uhr** bei uns ein **Tag der offenen Tür** statt. An diesem Tag können Sie unsere Einrichtung, unsere Arbeit und natürlich unser Team kennen lernen.



Neue Medien im Kindergarten?!

Gehört ein Tablet in den Kindergarten? Diese Frage haben wir uns vor ca. einem Jahr gestellt und uns intensiv an einem Klausurtag mit dem Thema beschäftigt. Aus dem Alltag der Kinder (und auch der Erwachsenen) sind Smartphone, Tablet & Co nicht mehr weg zu denken. Fragt man die Kinder, was man mit dem Smartphone tun kann, antworten sie: Bilder angucken, Filmchen ansehen und Spiele spielen. Ach ja – und telefonieren kann man auch damit.

Dem wollen wir etwas entgegen setzen und nehmen daher an dem Projekt „Medien-Kids – wischen, tippen, scrollen – Kinder in einer digitalen Welt“ teil. Seitdem gehört auch ein Tablet in unser Haus.



Sie machen selber Fotos, versuchen kleine Trickfilme zu produzieren, erzählen Geschichten und nehmen diese auf. Einige Kinder haben schon eine Fotoralley erstellt, die durch den Kindergarten führt. Andere haben dann versucht herauszufinden, an welcher Stelle die Bilder aufgenommen wurden. Wo befinden sich z.B. diese blauen Fußspuren in unserm Haus?

Sie machen auch die Erfahrung, dass man mit den Bildern schummeln kann. Die Bilder können so verändert werden, dass plötzlich das Original nicht mehr zu sehen ist.

Der aktive und kreative Umgang mit dem Tablet ist für die Kinder eine tolle Erfahrung.

Ulrike Teschner

Auf nach Langeoog im Herbst!

Seniorenfreizeit im Haus Meedland

vom 14. – 20. September 2020



Nach drei fröhlichen Familienfreizeiten in den letzten Jahren freuen wir uns darauf, im nächsten Herbst mit der älteren Generation eine Woche auf der Insel zu verbringen.

Die Weite genießen, den Wind und das Meer spüren, Gemeinschaft erfahren oder an Angebote teil-

nehmen - gesellig, kreativ, geistlich sportlich, genussvoll – so können Sie den Urlaub auf Ihre eigene Art genießen!

Der Preis incl. An- und Abreise, der Langeoog-Card, Bettwäsche und Handtüchern, 3 Mahlzeiten am Tag und Kurtaxe wird ca. 430 € betragen.



Zu einer **Info-Veranstaltung am Dienstag, dem 4. Februar 2020 um 17.30 Uhr** laden wir Sie herzlich in den großen Saal unseres Gemeindehauses Horner Heerstraße 28 ein.

Dort erfahren Sie Einzelheiten und es ist Raum für Fragen und Anregungen. Erst anschließend liegen die Anmeldeformulare in den Büros und Kirchen zur Verfügung.

Ob im September die Beeren des Sanddorns schon reif sind?

Wir freuen uns auf Sie!

*Ihre Gisela Neumann und Ihr Pastor Stephan Klimm
Fotos: S. Steikowsky*

Gottes Segen auf dem Lebensweg

Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinde aufgenommen:

Felix Brüggemann

Mia Elisa Myrczek

Louis Evers

Nathanael Jonas Moorsom Schubert

Feline Haskamp

Trauungen:

Philipp und Solveig Bohn geb. Hoff

Tim und Anna-Lena Kieselhorst geb. Busch

Ewald und Valentina Kohls geb. Wilhelm

Daniel Madej und Caroline Kübler-Madej geb. Kübler

Clemens und Yvonne Schwers geb. Homann

Was ist los in der Gemeinde

Horner Heerstraße

Kartenspieler/innen (Senioren)
dienstags 14 – 17 Uhr

Offener Seniorentreff (ehem. Frauenkreis)

 jeden 1. Donnerstag im Monat
15 – 17 Uhr

Kirchenchor

Mittwochs, 18.30 – 20 Uhr
Hanna Thyssen Tel.: 204 07 01

Gambenkreis

Mittwochs nach Absprache
Annette John Tel.: 50 74 45

Flötenkreis

Alle 14 Tage, freitags 16 – 17.30 Uhr
Jette Beyer Tel.: 01577-573 97 19

Posaunenchor

Freitags, 19 – 20.45 Uhr

Jungbläser

Nach Vereinbarung
Imke Jodeit Tel.: 243 86 66

Café Mittwoch

Mittwochs, 10 – 12 Uhr
Silke Mumm Tel.: 23 60 56

Lindencafé

Begegnungs- und Gesprächsangebot
für Menschen in Trauer
Mo., 16.12.19; Mo., 13.1.20; Mo., 13.2.20
Beginn jeweils um 16 Uhr
Gemeindebüro Tel.: 23 60 56

Spielnachmittag

Samstags, 7.12.19; 4.1.20 und 1.2.20
jeweils von 15 – 17.30 Uhr
Simone Röttger Tel.: 33 80 99 79
Cornelia Hesse Tel.: 23 23 27

Origami-Kreis

jeden 1. Dienstag im Monat, 18.15 Uhr
Barbara Janssen-Frank
Tel.: 0152-07 25 42 19

Offener Gesprächskreis

Wir lesen das Matthäusevangelium
Dienstag (!) 10.12.19, 19.30 – 21 Uhr
KEIN Treffen im Januar und Februar
thematische Abende zum Weltgebetstag
Pastorin Wegener Tel.: 398 87 66

Luisental

Ökologischer Arbeitskreis

Antje Fahrenholz Tel.: 222 39 22

Spielkreis Bobby Car

Montag und Mittwoch
von 8.45 – 11.30 Uhr
Jenny Benver Tel.: 223 29 99

Zeichnen- und Malgruppen

Mittwochs, 15 – 17 Uhr
Gisela Neumann Tel.: 23 09 38

Eltern- und Kindgruppen

Antje Fahrenholz Tel.: 222 39 22

Töpfergruppen

Katarina Beenen Tel.: 23 14 03

Besuchsdienst und

Generationsübergreifende Projekte

Simone Röttger Tel.: 33 80 99 79

Angebote für Kinder und Jugendliche

Information: dienstags 10 – 12 Uhr
Simone Röttger, Tel.: 24 99 13

• Kindermalkreis

Manfred Westerhaus
montags 15 – 17 Uhr, 6 – 8 Jahre

• Teestube für Jugendliche

Di. und Mi. 16 – 20 Uhr

Einladung zum Gottesdienst

Dezember 2019

So.	01.12.	10 Uhr	<i>1. Advent</i> Abendmahlsgottesdienst	Pastorin Wegener
		17 Uhr	Adventskonzert der Musikgruppen	
Mi.	04.12.	07.30 Uhr	Morgengebet mit Abendmahl	Pastoren Klimm und Wegener
Fr.	06.12.	18 Uhr	Thematischer Gottesdienst	Gottesdienstwerkstatt und Pastor Klimm
Sa.	07.12.	18 Uhr	Abendgebet	
So.	08.12.	10 Uhr	<i>2. Advent</i> Predigtgottesdienst anschl. „Kirchcafé“	Pastor Klimm / Vikarin Duțescu
Mi.	11.12.	7.30	Morgengebet mit Abendmahl	Pastoren Klimm und Wegener
Fr.	13.12.	18 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet in der <i>Andreasmgemeinde</i>	
Sa.	14.12.	18 Uhr	Abendgebet	
So.	15.12.	10 Uhr	<i>3. Advent</i> Predigtgottesdienst	Pastor Klimm
Mi.	18.12.	7.30	Morgengebet mit Abendmahl	Pastoren Klimm und Wegener
Sa.	21.12.	18 Uhr	Abendgebet	
So.	22.12.	10 Uhr	<i>4. Advent</i> Musikalischer Gottesdienst	Pastorin Wegener
Di.	24.12.	15 Uhr	<i>Heiligabend</i> Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Pastorin Wegener
		17 Uhr	Christvesper	Pastor Klimm / Vikarin Duțescu
		22 Uhr	Besinnlicher Gottesdienst zum Heiligabend	Pastorin Wegener
		23.30	Evangelische Messe (Christnachtfeier)	Pastor Klimm / Vikarin Duțescu
Mi.	25.12.	10 Uhr	<i>1. Weihnachtstag</i> Predigtgottesdienst	Pastorin Wegener
Do.	26.12.	10 Uhr	<i>2. Weihnachtstag</i> Predigtgottesdienst	Pastor Klimm / Vikarin Duțescu
		18 Uhr	Evangelische Messe zum Tag des Apostels und Evangelisten Johannes	

Einladung zum Gottesdienst

Dezember 2019 / Januar 2020

Sa.	28.12.	18 Uhr	Abendgebet	
So.	29.12.	10 Uhr	<i>1. Sonntag nach dem Christfest</i> Predigtgottesdienst mit Chor und Weihnachtsliedersingen	Pastorin Wegener
Di.	31.12.	18 Uhr	<i>Altjahrsabend / Silvester</i> Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Wegener
Mi.	01.01.	10 Uhr	<i>Neujahr</i> Predigtgottesdienst	Pastor Klimm
Fr.	03.01.	18 Uhr	<i>Kein Gottesdienst (Ferien)</i>	
Sa.	04.01.	18 Uhr	Evangelische Messe zu Epiphantias	Pastor Klimm
So.	05.01.	10 Uhr	<i>2. Sonntag nach dem Christfest</i> <small>Horn tehsopen</small> Abendmahlsgottesdienst	Pastor Klimm
Fr.	10.01.	19 Uhr	Segen 2020 Ökumenischer Start ins neue Jahr Segensgottesdienst und Mitbringbuffet	Gemeindehaus ULF (HH Meyer- Allee 40a)
Sa.	11.01.	10 Uhr 18 Uhr	Kindergottesdienst im Luisental Abendgebet	Pastorin Wegener
So.	12.01.	10 Uhr 11.30	<i>1. Sonntag nach Epiphantias</i> Predigtgottesdienst anschl. „Kirchcafé“ Bewerbungsgottesdienst eines/einer Kandidat*in für die regionale Kirchen- musikstelle Horn Andreas Borgfeld in der Borgfelder Kirche (bitte Aushang beachten)	Pastorin Wegener
Fr.	17.01.	18 Uhr	Ökumenisches Friedensgebet <i>in der Kirche St. Georg</i>	
Sa.	18.01.	18 Uhr	Abendgebet	
So.	19.01.	11.30 Uhr	<i>2. Sonntag nach Epiphantias</i> Bewerbungsgottesdienst eines/einer Kandidat*in für die regionale Kirchen- musikstelle Horn Andreas Borgfeld in der Horner Kirche (bitte Aushang beachten)	Pastor Klimm
Sa.	25.01.	18 Uhr	Abendgebet	

So erreichen Sie uns

Gemeindehäuser:	Horner Heerstr. 28 Luisental 27
Kirche:	Horner Heerstr. 30
Gemeindebüro:	Horner Heerstr. 28 28359 Bremen
Gemeindebüro/ Friedhofsbüro	Tel.: 23 60 56, Fax: 23 09 62 e-mail: buero.horn@kirche-bremen.de www.horner-kirche.de
<i>Bürozeiten:</i>	Mo., Mi., Fr. 10 – 12 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr Dienstags ist das Büro geschlossen Gemeindegeschäft: Silke Mumm
<i>Friedhofsbüro:</i>	Mo., 14 - 16 Uhr
Pastor/in	Stephan Klimm Tel.: 23 92 93 e-mail: stephan-klimm@kirche-bremen.de Heike Wegener Tel.: 398 87 66 e-mail: heike-wegener@kirche-bremen.de
Vorsitzende des Kirchenvorstands	Verw. Bauherr: Dr. Kai Seyffarth Tel.: 23 28 90 Bauherr: Hanfried Boehncke Tel.: 244 96 18 Bauherr: Burkhard Schwill Tel.: 223 73 51
Kindergarten Luisental 27	Tel.: 24 92 53, Fax.: 23 68 44 e-mail: kita.horn@kirche-bremen.de Leiterin: Ulrike Teschner
Jugend- und Sozial- pädagogische Gruppenarbeit	Simone Röttger Tel.: 24 99 13; Fax: 222 39 20 simone.roettger@kirche-bremen.de
Besuchsdienst und generationsüber- greifende Arbeit	Simone Röttger Tel.: 33 80 99 79, Fax: 397 34 90 simone.roettger@kirche-bremen.de
Kirchenmusik	Jonathan Hiese Tel.: 0151 68 45 86 67, kirchenmusik.horn@kirche-bremen.de
Koordination Diakonie	Diakonie-Ausschuss: Pastorin Wegener
Küsterin/Hausmeisterin Gemeindehäuser Luisental 26 + 27 und Horner Heerstraße 28	Antje Fahrenholz Tel.: 222 39 22; Fax: 222 39 20 e-mail: kuesterin.horn@kirche-bremen.de
Küster in der Kirche und Friedhofsverwalter	Thomas Meier Horner Heerstr. 30, Tel.: 23 55 65
Bankverbindung	Sparkasse Bremen IBAN: DE86290501010001054238, BIC: SBREDE22XXX

